

II. Chronik der Anstalt von 1856/57—1872/73.

Im Studienjahre 1857/58 war der Besuch der Anstalt bereits so zahlreich geworden, dass der Unterricht mit Einschluß der Vorbereitungsclassen in Parallelclassen von 50—54 Schülern ertheilt werden mußte. (Vergl. die Tabelle über den Besuch der Anstalt seit ihrem Bestehen bis heute). In den Verband des Lehrercollegiums traten die Herren Jos. Odenthal aus Cöln für Handelswissenschaft und Dr. Jos. Holzamer aus Worms für englische Sprache. Die erste öffentliche Prüfung der Anstalt fand am 3. August statt, zu welcher Se. Exc. der Hr. Handelsminister Ritter von Toggenburg den k. k. Ministerialrath Dr. L. von Höchsmann eigens delegirte.

Die Lehrmittel wurden während dieses Jahres namhaft vermehrt.

Im Schuljahre 1858—59 verlor die Anstalt den Zeichenlehrer, Hr. G. Poppe durch den Tod. An die Stelle desselben trat Hr. A. Bubak.

Ihre höchste Auszeichnung erhielt die Akademie durch den Besuch Sr. k. k. Apostol. Majestät des Kaisers Franz Joseph I. am 19. Nov. 1858. Wenn schon dieser allerhöchste Besuch zum Beweise für das Ansehen, das die Anstalt sich bereits erworben, dienen kann, so sind die Worte, welche Se. Majestät vor Seinem Scheiden an Director Arenz richtete: „Für Ihre gute Leitung sprechen die Leistungen Ihrer Schüler“ sowohl für den Leiter, als für den Lehrkörper noch besonders ehrend. Jahresber. 1858—59. S. 30.

In den Lehrkörper traten die Herren Joseph Bayer